

Terrier-Dame „Sally“ wirbt um neues Herrchen

Tierheim-Hündin hat Wesenstest bestanden

BRILON. (wi) Test bestanden, neues Zuhause gesucht: Seit 2002 ist die etwa sieben Jahre alte Staffordshire-Terrier-Dame „Sally“ im Briloner Tierheim. Sie an ein neues Herrchen oder Frauchen zu vermitteln, ist schwierig.

Denn „Sally“ gehört aufgrund ihrer Rasse zu den so genannten Listenhunden. Das bedeutet u.a.: Der Hundehalter muss im Besitz eines Sachkundenachweises sein und das Tier selbst muss einen Wesenstest bestanden haben.

„Sally hat diesen Test beim Veterinäramt mit Bravour bestanden“, freut sich Heike Vieten vom Tierschutzverein Brilon. Dies sei nicht zuletzt Peter Hagenacker zu verdanken, der intensiv mit dem Vierbeiner gearbeitet habe.

Der Willinger ist Hundetherapeut, hat über 35 Jahre Erfahrung in der Hundeerziehung und beschäftigt sich professionell mit Vierbeinern. Ehrenamtlich kommt er einmal pro Woche in das Tierheim.

Der Tierschutzverein hofft nun, dass „Sally“ endlich ein neues Zuhause finden kann. Einziger Haken: „Sally“ hat den Wesenstest in Hessen bestanden. Dort darf sie nach Landeshundeverordnung mit jedem neuen Herrchen ohne Maulkorb geführt werden.

In NRW hingegen sieht die Welt schon wieder anders aus. Im Klartext heißt das: Ein neuer Besitzer für „Sally“ aus NRW müsste mit dem Hund noch einmal den Wesenstest machen. Heike Vieten: „Ab-



„Sally“ ist ein Listenhund. Wer sie zu sich nimmt, braucht einen Sachkundenachweis.

solut kein Problem, an den Kosten würden wir uns beteiligen.“

Und der neue Besitzer muss einen Sachkundenachweis besitzen (wenn er vorher schon einmal einen Listenhund hatte, entfällt diese Auflage).

Sally ist kastriert und verträglich mit Hunden. Sie spielt sehr gerne, anfangs etwas lautstark. Ideal wäre ein ruhiger Haushalt. Hundeerfahrung ist unbedingt erforderlich.

Weitere Infos zu „Sally“ gibt es im Tierheim Brilon, ☎ 1878, oder auf der Homepage des Vereins unter www.tierheim-brilon.de